

Technische Information / Planungsunterlage

Unterflur-Drehtorantrieb SWING 270/1 R-L V2

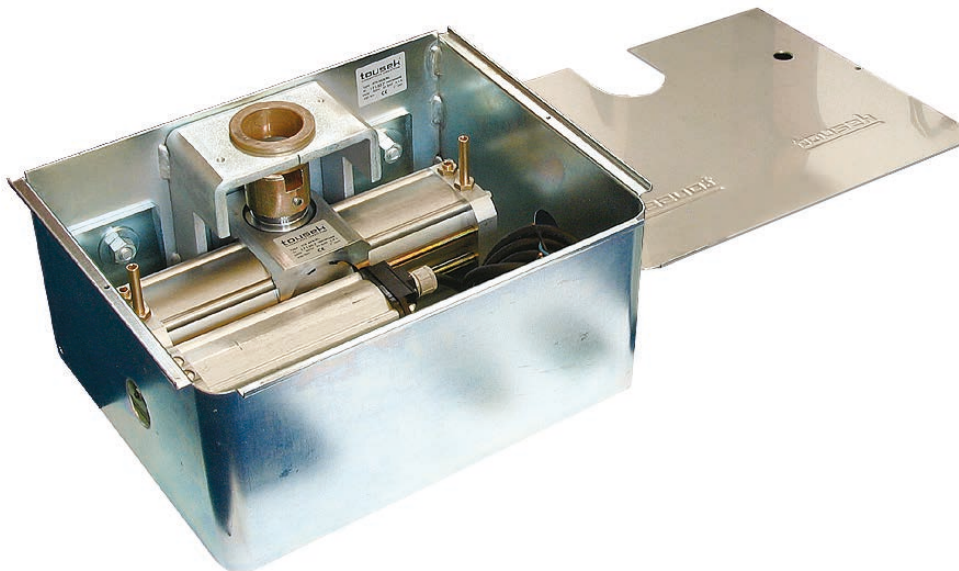
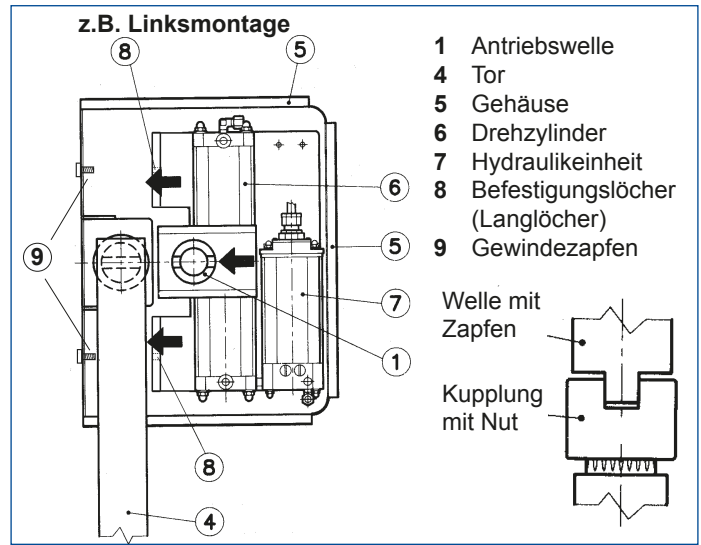


Einsatzmöglichkeiten:

- Elektrohydraulischer Unterflur-Drehtorantrieb für den Privatbereich (ca. 50 Zyklen/Tag)
- für 230Va.c.

Die wichtigsten Funktionen im Überblick:

- max. Torflügelgewicht 600kg
- Blockierung in den Torendlagen (Typ AEB)
- max. Flügelbreite: Typ AEB: 1,5m, Typ NB: 2,5m
- Öffnungswinkel max. 170°
- Öffnungs-, Schließkraft und Drehgeschwindigkeit getrennt einstellbar
- Pumpe und Zylinder in einer Einheit
- Antriebseinheit in Stahlblechgehäuse komplett im Boden untergebracht
- Gehäuse übernimmt auch Funktion der Torlagerung
- leichter Ein-/Ausbau der Motor-Getriebeeinheit ohne Demontage des Tores
- Notentriegelung (bei Stromausfall):



www.tousek.com

Tousek Ges.m.b.H. Österreich
A-1230 Wien
Zetschegasse 1
Tel. +43/ 1/ 667 36 01
Fax +43/ 1/ 667 89 23
info@tousek.at

Tousek GmbH Deutschland
D-83395 Freilassing
Traunsteiner Straße 12
Tel. +49/ 8654/ 77 66-0
Fax +49/ 8654/ 57 196
info@tousek.de

Tousek Benelux NV
BE-3930 Hamont - Achel
Buitenheide 2A/ 1
Tel. +32/ 11/ 91 61 60
Fax +32/ 11/ 96 87 05
info@tousek.nl

Tousek Sp. z o.o. Polen
PL 43-190 Mikołów (k/Katowic)
Gliwicka 67
Tel. +48/ 32/ 738 53 65
Fax +48/ 32/ 738 53 66
info@tousek.pl

Tousek s.r.o. Tschechische Rep.
CZ-130 00 Praha 3
Jagellonská 9
Tel. +420/ 2/ 2209 0980
Fax +420/ 2/ 2209 0989
info@tousek.cz



tousek[®]
AUTOMATISCHE TORANTRIEBE

Unterflur-Drehtorantrieb SWING 270/1 R-L

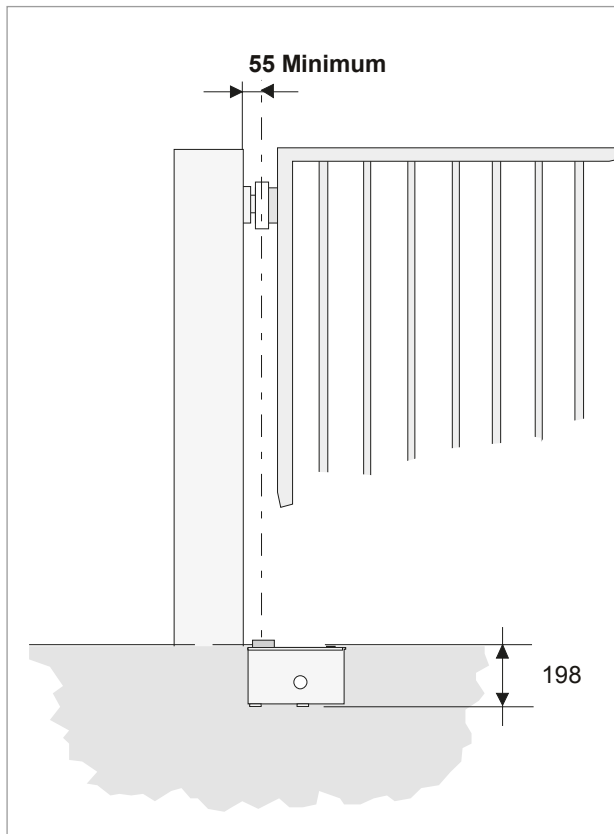
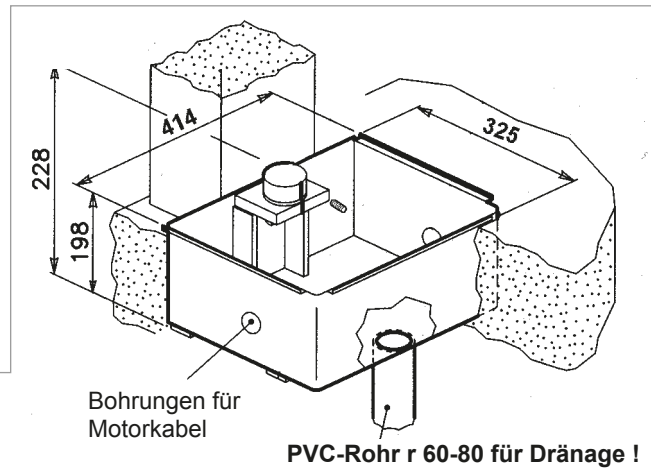
Fundamentmaße

- In der Flucht des Bodenniveaus und unter Beachtung der angeführten Maße, das Unterflurmontagegehäuse frostfest einmauern.

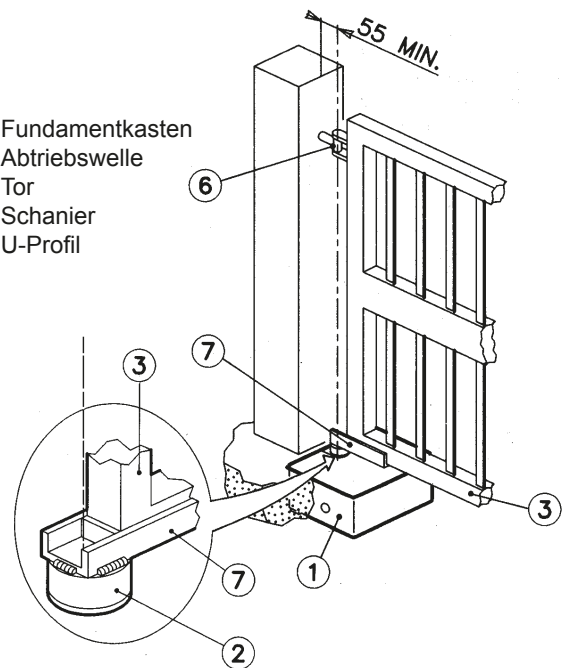


Wichtig

- Beim Versetzen des Unterflurgehäuses ist genau darauf zu achten, dass die Abtriebswelle im Lot zum oberen Torschanier liegt. Das untere Torschanier wird entfernt.



- 1 Fundamentkasten
- 2 Abtriebswelle
- 3 Tor
- 6 Schanier
- 7 U-Profil



Technische Daten

Unterflur-Drehtorantrieb SWING 270/1 V2	AEB	NB *)		AEB	NB *)
Motorspannung	230Va.c., 50Hz		Einschaltdauer nach Betriebsart S3	15/h	
max. Flügelbreite	1,5m	2,5m	max. Arbeitswinkel	170°	
max. Torflügelgewicht	600kg		max. Drehwinkel	180°	
Leistungsaufnahme	190W		max. Pumpendruck	20 Bar	
max. Drehmoment	220Nm		Blockierung in beiden Endlagen	•	
max. Winkelgeschwindigkeit	7°/s		Artikel-Nr.	S12305	S12306

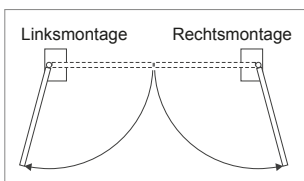
Sonstiges

hydraulisches System • Öffnungs- und Schließkraft und Drehgeschwindigkeit getrennt einstellbar
• Notentriegelung

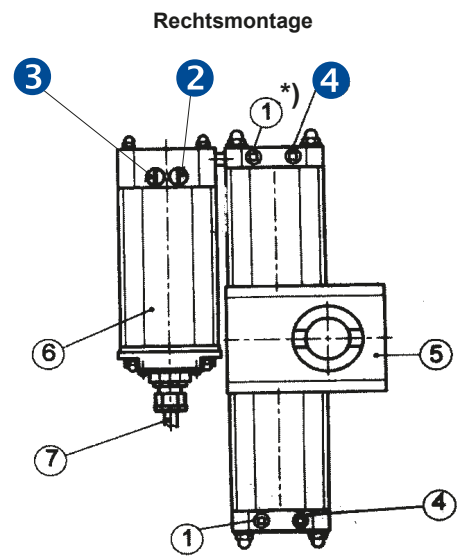
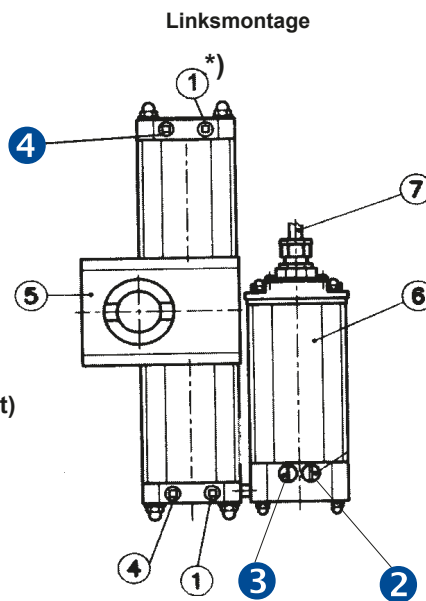


Hinweis: Die max. Flügelbreiten sind für winddurchlässige und nicht steigende Tore angegeben!
*) Für Antriebstop NB ist ein Elektroschloss erforderlich !

Einstellung der Kraft und Drehgeschwindigkeit



- 1 Notentriegelungsschraube
- 2 Ventil (Schließkraft)
- 3 Ventil (Öffnungskraft)
- 4 Ventil (Drehgeschwindigkeit)
- 5 Drehzylinder
- 6 Hydraulikeinheit
- 7 Anschlusskabel (Länge 1,8m)

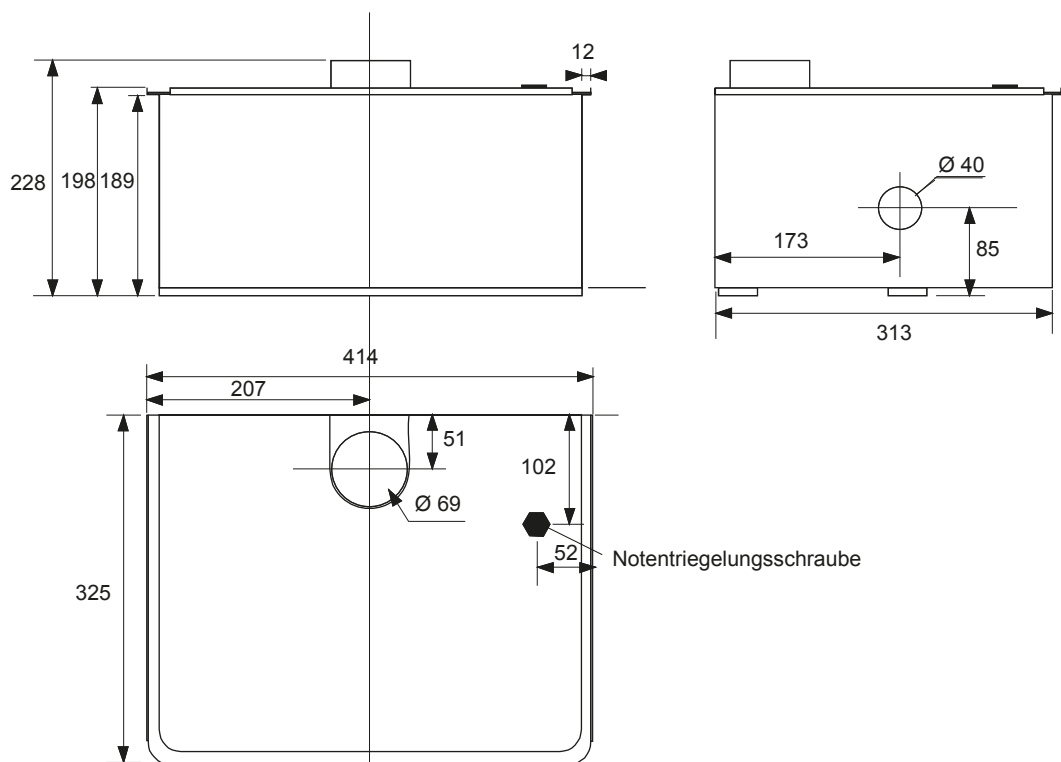


*) Da der Antrieb für Links- und Rechtseinbau ausgelegt ist verfügt dieser über zwei Notentriegelungsschrauben (1). Es ist deshalb darauf zu achten, dass die nicht verwendete (nicht zugängliche) Entriegelungsschraube geschlossen ist.

Maßskizze

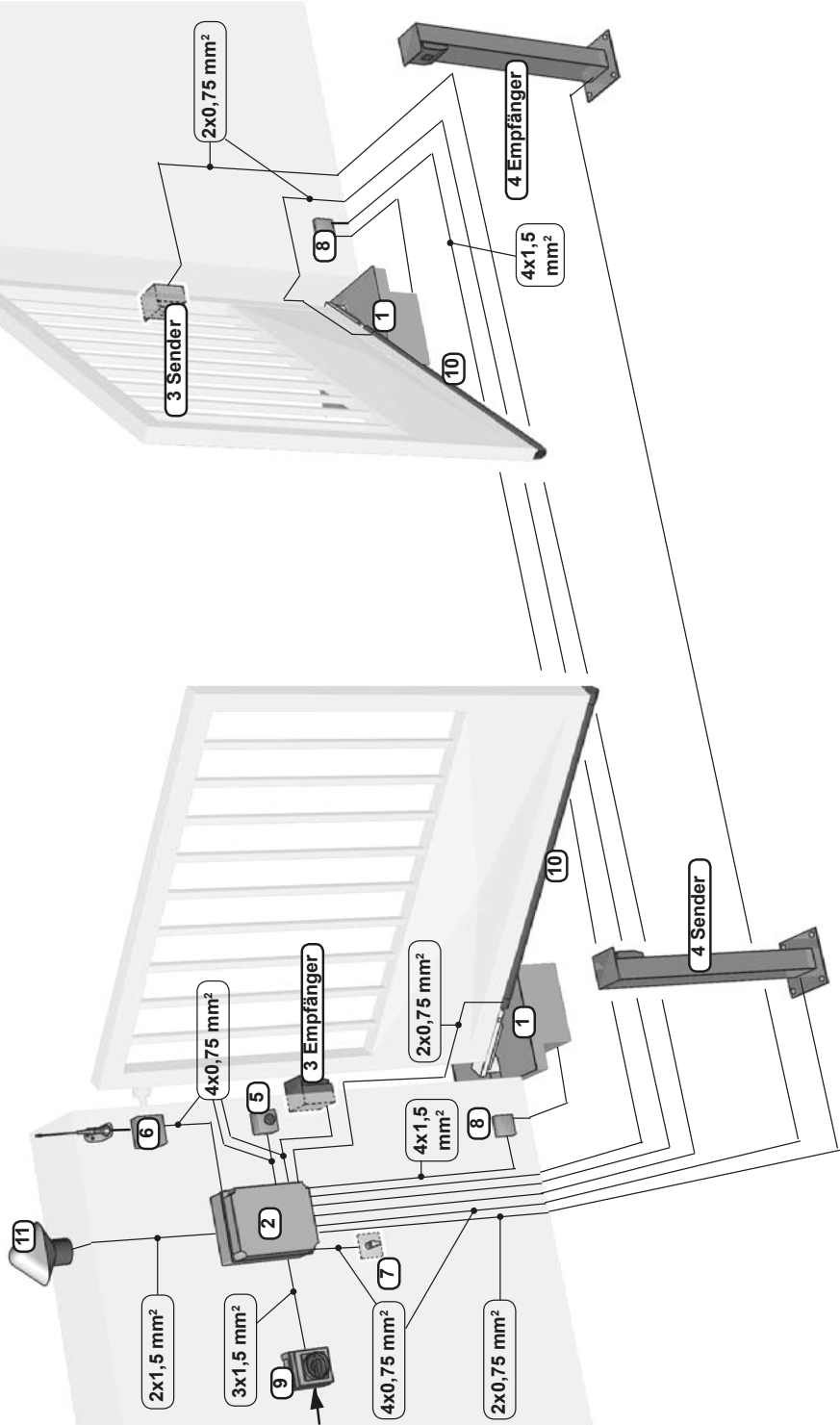
Unterflur-Drehorantrieb SWING 270/1

• Maße in mm



Maße und technische Änderungen vorbehalten !

- 1 Antrieb Tousek SWING 270/1
- 2 Elektronische Steuerung
- 3 Lichtschranken außen
- 4 Lichtschranken innen
- 5 Drucktaster
- 6 Funkempfänger, *) bei Version „ST“ in der Steuerung integriert
- 9 Antenne (Verbindung zum Empfänger mittels Koaxialkabel)
- 10 Hauptschalter und Sicherung 12 A
Hinweis: Es ist ein allpolig trennender Hauptschalter mit einem Kontaktöffnungsabstand von min. 3mm vorzusehen.
- 7 Schlüsseltaster
- 8 Abzweigdose
- 9 Hauptschalter und Sicherung
Hinweis: Es ist ein allpolig trennender Hauptschalter mit einem Kontaktöffnungsabstand von min. 3mm vorzusehen.
- 10 Sicherheitskontaktleisten
- 11 Signalleuchte



Hinweis zur Leitungsverlegung

Die Verlegung der elektrischen Leitungen muss in Schutzschläuchen erfolgen, welche für die Verwendung im Erdreich geeignet sind. Die Schutzschläuche müssen so verlegt werden, dass sie in das Innere des Antriebsgehäuses geführt werden.

230V Leitungen und Steuerleitungen müssen in getrennten Schläuchen verlegt werden!

Es dürfen ausschließlich Leitungen mit doppelter Isolierung verwendet werden, welche für die Verlegung im Erdreich geeignet sind z.B. E-YY-J.

Falls besondere Vorschriften einen anderen Kabeltyp erfordern, sind Kabel gemäß diesen Vorschriften einzusetzen.

Warnhinweis

Achtung: Bei der nebenstehenden Abbildung handelt es sich lediglich um eine symbolische Musterdarstellung, in der möglicherweise nicht alle für Ihren speziellen Anwendungsfall benötigten Sicherheitskomponenten enthalten sind.

Um eine optimale Absicherung der Anlage zu erzielen, ist unbedingt darauf zu achten, dass sämtliche-entsprechend geltenden Vorschriften für den jeweiligen Einsatzzweck erforderlichen - Sicherheitsvorrichtungen und Zubehörteile (wie z.B. Lichtschranken, Induktionsschleifen, Kontaktleisten, Signalleuchten oder -ampeln, Hauptschalter, Not-Aus-Taster etc.) verwendet werden.

Sämtliche Scher-, Quetsch- u. Einzugsstellen der Toranlage sind unbedingt abzusichern.

In diesem Zusammenhang verweisen wir auf die Maschinenrichtlinie sowie Unfallverhütungsvorschriften und EG- bzw. Landesnormen in ihrer jeweils gültigen Fassung.

Die Tousek Ges.m.b.H. kann nicht für die Missachtung von Normen im Zuge der Montage oder des Betriebes der Anlage haftbar gemacht werden.

Die Adernzahl bei den Steuerleitungen (0,75mm²) ist ohne Erdleiter angeführt. Aus Anschlussgründen wird empfohlen flexible Drähte einzusetzen, und keine stärkeren Steuerleitungen zu verwenden.